

Karin Schäfer

1963 geboren in Mödling, aufgewachsen in Wien

1969/70 und 1973/74 Aufenthalte und Schulbesuch in Kairo, wo ihr Vater für die UN arbeitete

1983 Matura in Wien und Beginn eines Studiums der Kunstgeschichte, Germanistik und Spanisch an der Universität Wien

1985 Umzug nach Spanien um - ab 1987 - bei Prof. **Harry V.Tozer** am "**Institut del Teatre**" in **Barcelona** den Lehrgang Figurentheater, mit Spezialisierung auf Marionetten zu absolvieren

1986 Geburt des Sohnes Boris

1988 Mitarbeit bei der Marionettentheatergruppe **Fils amb Fils**. Erster Auftritt mit Marionetten in einer Jazzbar in Barcelona um 1h nachts.

1989 Konstruktion von Handpuppen und Schattenfiguren für das **Teatre Romea** des Dramatischen Zentrums der "Generalitat de Catalunya".

1989 Gründung der Marionettentheatergruppe **Per Poc** gemeinsam mit **Santi Arnal**. Erstes Stück: "Piccolo Forte Pianissimo" - damit Auftritte bei zahlreichen Festivals in Spanien, Frankreich, Deutschland und Belgien.

1991-94 Zusammenarbeit mit dem bekannten Marionettisten **Jordi Bertran**. Das gemeinsame Stück "Poemas Visuales" wird 1992 uraufgeführt. In der Folge zahlreiche Auftritte in Spanien und Frankreich, 1994 mit dem Preis der Jury des Internationalen Theaterfestival Cannes ausgezeichnet. Das Stück ist bis heute einer der Klassiker des visuellen Theaters und wird nach wie vor bei zahlreichen Festivals aufgeführt - mit der mittlerweile 4. Spielergeneration.

1993 Rückkehr nach Wien - Inszenierung des Figuren- und Tanztheaterstücks für Erwachsene - "**Über das Marionettentheater**" nach einem Essay von Heinrich von Kleist. Nach über 40 Aufführungen in Wien wird das Stück in den folgenden Jahren zu Festivals in Österreich, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Jugoslawien und der Tschechoslowakei, sowie zum Internationalen Festival des Experimentellen Theaters in Kairo eingeladen. Die letzte Vorstellung findet im Jahr 2000 bei den Kleistfestspielen Frankfurt/Oder statt.

1993-94 Kooperation mit dem Kindertheater **Schneck & Co**: Konzept, Design und Konstruktion der Fädenmarionetten für das Kindermusikschauspiel. „Post für den Tiger“, nach dem gleichnamigen Buch von Janosch. Zahlreiche Auftritte in ganz Österreich und im ORF.

1997 Premiere von „**Stringtime**“, einem Solostück mit Fädenmarionetten für Erwachsene im dietheater Konzerthaus in Wien. In der Folge Einladungen zu Festivals in Österreich, Deutschland, Spanien, Frankreich, Ungarn, Tschechien, Polen, Italien, Niederlande, Türkei, Montenegro, Belarus, Russland, Pakistan, Korea, Kuba und Mexico mit diesem Stück bis 2008 mit einer Reihe von **Preisen und Auszeichnungen**

1997 Koproduktion mit dem **Kabinettheater** „Wir Drei, die zwei Einzig“ nach einem Text von Max Gad, Premiere im Künstlerhaus, Wien.

1999 1. Preis beim 1. Internationalen Festival für Solospieler in Lodz mit "Stringtime"

1998 - 2006 mehrere Kindertheaterproduktionen mit zahlreichen Aufführungen im deutschen Sprachraum: Trilogie: „Der Gruselschlucker“, „Tassileo Tassilei“, „Advent und so mit Tassilo“, sowie „Da ist der Wurm drin“ nach dem Bild „Die Kinderspiele“ von Pieter Brueghel.

2001 Kooperation mit Per Poc aus Barcelona: Aufführung „Peter und der Wolf“ gemeinsam mit der **Wiener Kammerphilharmonie** unter **Claudius Traunfellner** im Mozartsaal und im großen Saal des **Konzerthauses in Wien**.

2001 Premiere "**Es war zweimal**", ihr zweites Solo-Marionettenstück für Erwachsene, das mit großem Erfolg bei Festivals und Gastspielen in 23 Ländern gastiert, darunter China, Japan und die USA.

- 2002** Jugendtheaterproduktion **“home@anywhere”** basierend auf Filmmaterial und Interviews, die beim 2. Aufenthalt in Pakistan entstanden sind.
- 2002** Premiere **“Rose Dorn”** nach Tschaikowskijs Dornröschen gemeinsam mit der Pianistin **Ingrid Marsoner** – Uraufführung im Konzerthaus Wien, neuer Saal.
- 2003** Konzeption und künstlerische Leitung des 1. Internationalen Figurentheaterfestivals **"PannOpticum"**- das Festival findet in der Folge zweijährig statt und bringt herausragende Inszenierungen aus aller Welt nach Neusiedl am See im Burgenland.
- 2004** Bau und Spiel einer Manager-Marionette für einen TV Werbespot der Fa. Maxdata Notebooks.
- 2005** Koproduktion mit **Cordula Nossek** / Dachtheater: **„Skywalker“** – Premiere und Spielserie im Dschungel Wien, Museumsquartier.
- 2005** Uraufführung der Produktion **„Bilder einer Ausstellung“** nach Modest Mussorgsky gemeinsam mit dem Pianisten **Christopher Hinterhuber** im **Konzerthaus Wien**, Mozartsaal. Österreichtournee und internationale Gastspiele, u.a. im **Museum der Moderne Salzburg** und der **Philharmonie Luxemburg**.
- 2006** Auftragsarbeit für die **World Sailing Games** am Neusiedlersee: **„Wind und weiter“**, eine multimediale Theaterperformance, 40 Aufführungen während der Segelweltmeisterschaft.
- 2007** Figurenbau und Figurenregie bei **"Bradley - letzte Reihe, letzter Platz“** von Louise Sachar im **Theater der Jugend**, Wien.
- 2008** Kooperation mit **Neue Bühne Villach** beim Projekt **„Wie man die Wünsche am Schwanz packt“** von **Pablo Picasso**, Bau der Figuren, Figurencoaching.
- 2008** Premiere der Neuinszenierung **„Wind und weiter“** gemeinsam mit dem Institut für Transakustische Forschung (Jörg Piringer / Ernst Reitermaier) und der Musikerin Cordula Bösze im Konzerthaus Wien, Neuer Saal, Österreichtournee für die **Jeunesse** - Musikalische Jugend Österreich.
- 2009** Preisträgerin der **Dr. Lorenz Karall-Stiftung**
- 2009** Preis der Publikumsjury beim Internationalen Kinder- und Jugendtheaterfestival in Amberg (Deutschland) für **„Da ist der Wurm drin“**
- 2010** Premiere der Orchesterversion von **„Bilder einer Ausstellung“** gemeinsam mit dem **Izmir State Symphony Orchestra** beim Izmir Festival vor 1250 Zusehern in der Türkei und gemeinsam mit dem Jugendsinfonieorchester Dornbirn beim Feldkirch Festival in Vorarlberg.
- 2010** Preisträgerin der **Burgenlandstiftung Theodor Kery**. Erste Gastspielreise in die USA.
- 2010** Premiere von **„Zheng He – Als die Drachenschiffe kamen“** im Dschungel Wien, Museumsquartier. Bis 2019 über 100 Auftritte in 20 Ländern weltweit.
- 2011** **STELLA** - Preis für herausragende Kinder- und Jugendtheaterinszenierungen in der Kategorie **"Herausragende Ausstattung / visuelles Design“** für **„Zheng He“**
- 2012** Einladung mit **"ZHENG HE - als die Drachenschiffe kamen"** zum **UNIMA Weltkongress** nach **Chengdu**, China - Hauptpreis für **„Exceptional Visual Design“**
- 2012** Premiere von **„Fahrt ins Blaue“** beim ORF Funksalon in Eisenstadt.
- 2013** Gastspiele in der **Oper Bonn** mit **„Bilder einer Ausstellung“** gemeinsam mit dem **Beethoven Orchester Bonn**.
- 2013** Neuinszenierung von **“Rose Dorn”** nach Tschaikowskijs Dornröschen gemeinsam mit der Pianistin **Ardita Statovci**, Tournee in Österreich und Deutschland.
- 2014** Teilnahme am **Shanghai Art Festival** mit **„Zheng He“** - 3 Preise, darunter der Hauptpreis für **„Künstlerische Innovation“**
- 2014** Start des **Poppetpeople°Art°Projects** in Shanghai und Wien
- 2014** **Bilder einer Ausstellung“** gemeinsam mit dem **Orquesta Sinfonica de Castilla y Leon** im Auditorio Miguel Delibes in Valladolid (Spanien) - 6 Vorstellungen mit 5.500 ZuseherInnen.

2015 Uraufführung von **IBERIA**, einem visuellen Konzert, gemeinsam mit dem **Orquesta Sinfonica de Castilla y Leon** im Auditorio Miguel Delibes in Valladolid (Spanien)

2016 Premiere von Klavierversion von „IBERIA“ mit **Christopher Hinterhuber** am Konzertflügel im Rahmen des Internationalen Figurentheaterfestivals „PannOpticum“ in Neusiedl am See.

2017 Start von GET LOST / SEAMAPS - Collage Art, Verlagerung des Schwerpunkts von der Darstellenden zur Bildenden Kunst.

2017 Preis der Burgenlandstiftung Theodor Kery für das Projekt PARADE

2017 Erster Preis beim **Projektcasting** des Landes Burgenland im Rahmen des **Jahres der Gegenwartskunst** für das Projekt PARADE.

2018 Premiere von **PARADE** nach **Picasso, Cocteau und Satie** - visual theatre meets urban dance - in Zusammenarbeit mit dem Choreographen Valentin Alfery.

Gastspiele bisher in folgenden Ländern:

Ägypten, Andorra, Argentinien, Aserbajdschan, Belgien, Brasilien, Chile, China, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Kroatien, Kuba, Irland, Israel, Italien, Japan, Kenia, Korea, Litauen, Luxemburg, Mexiko, Montenegro, Niederlande, Österreich, Pakistan, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schottland, Senegal, Serbien, Slowakei, Spanien, Sri Lanka, Schweiz, Taiwan, Tschechien, Türkei, USA, Weißrussland

Preise & Auszeichnungen (Auswahl):

1999 Erster Preis beim Internationalen Festival der Solo-Puppenspieler in **Łódź**, Polen mit Stringtime.

2001 "Premio Villanueva" in **Havanna** für die beste Auslandsproduktion des Jahres mit Stringtime.

2003 Auszeichnung als „Best Performer“ beim Internationalen Festival der Solo-Puppenspieler in **Łódź**, Polen.

2006 Beauftragt, das Multimedia-Kunstprojekt „Wind & Weiter“ im Rahmen der **World Sailing Games** zu erstellen.

2009 Preisträgerin der **Dr. Lorenz Karall Stiftung** in Österreich für ihre künstlerische Arbeit.

2009 Erster Preis der Publikumjury beim Internationalen Festival in **Amberg** für „Da ist der Wurm drin“.

2009 Nominiert für den **STELLA** (der österreichische "Oscar" für Theater für junges Publikum) in 2 Kategorien: "Beste Produktion" und "Beste Musik".

2009 Vier verschiedene Auszeichnungen beim **Shanghai International Puppet Theatre Festival** während ihrer Tournee nach China und Japan für "Twice upon a time".

2010 Preisträgerin der **Theodor Kery Stiftung** in Österreich für ihre künstlerische Arbeit.

2011 **STELLA Award** (Austria) für Zheng He in der Kategorie "Herausragendes Bühnenbild".

2012 Auszeichnung für „Exceptional Stage Design“ auf dem **UNIMA World Congress in Chengdu**, China, für Zheng He.

2014 Drei Auszeichnungen, darunter die Hauptkategorie „Artistic Innovation“ beim **Shanghai Art Festival** für Zheng He.

2017 Preisträgerin der Burgenlandstiftung „Theodor Kery“ in Österreich für ihr Projekt **PARADE**.

2017 erster Preis bei der Project Casting Show für das „**Jahr der Gegenwartskultur**“ mit PARADE.

2018 **YAM Awards**: Nominiert mit IBERIA in der Kategorie "Bestes großes Ensemble“ unter mehr als 60 Einsendungen aus 27 Ländern.